

Jannine Menger-Hamilton

Pressesprecherin

DIE LINKE Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 9 88 16 02

Telefax: 0431 / 9 88 16 18

Mobil: 0160 / 90 55 65 09

presse@linke.ltsh.de

www.linksfraktion-sh.de

Presseinformation

157/10

Kiel, 10. Juni 2010

Antje Jansen begrüßt Lübecker Bürgerschaft mit Grußwort: „Die Kürzungen an der Uni Lübeck sind unter allen Aspekten ein Fehler.“

Kiel/Landeshaus. DIE LINKE im Schleswig-Holsteinischen Landtag begrüßt morgen (11.6.) die VertreterInnen der Lübecker Bürgerschaft in Kiel mit einem Grußwort. Mit der Versammlung will die Bürgerschaft gegen die Zerschlagung der Universität Lübeck und die Privatisierung des Uniklinikums protestieren. Die Sitzung, deren einziger Beratungspunkt die Rettung der Universität sein wird, findet vor dem Landeshaus unter freiem Himmel statt, weil Landtagspräsident Geerds der Bürgerschaft einen Sitzungsraum verweigert hatte.

„Zuerst werden irrsinnige Sparprojekte veranlasst, dann will man den Protest nicht hören“, sagte Antje Jansen, Bürgerschafts- und Landtagsabgeordnete der LINKEN. „Angesichts des Wetters kann man sagen: Diese Landesregierung lässt uns sprichwörtlich im Regen stehen.“

DIE LINKE wirft CDU und FDP vor, den bundesweit hoch angesehenen Zweig der Mediziner Ausbildung aufzugeben und damit einen Zerfall der gesamten Universität in Kauf zu nehmen.

„Die Kürzungspläne sind unter allen Aspekten ein Fehler. Ein anerkannt hochwertiges Bildungsangebot soll ersatzlos gestrichen, eine komplette Hochschule damit in den sicheren Verfall geschickt und der Region ihre wirtschaftliche Grundlage geraubt werden“, so Jansen weiter. „Der Ministerpräsident täte gut daran, sich den Argumenten der Bürgerschaft zu stellen und die Finger von Universität und Arbeitsplätzen zu lassen. Eines dürfte mittlerweile klar sein: Wir lassen uns nicht davon abhalten, für und mit den Betroffenen zu kämpfen. Ob im Landeshaus oder davor.“